TECHNISCHES MERKBLATT

640 Maler-Struktur-Acryl





640 Maler-Struktur-Acryl

Einkomponentige Premium-Acryldichtmasse mit mineralischer Körnung für den Innen- und Außenbereich



	Produktbeschreibung
Anwendungsbereich	Plastoelastische Acryldichtmasse mit mineralischer Körnung zum Schließen von Rissen und Fugen in Gipskarton, Gasbeton, Faserzement, Putz, Mauerwerk und Holz. Aufgrund der putzähnlichen Struktur ideal zum Ausbessern von Rissen in Fassaden mit Struktur- und Reibeputzen.
Produkteigenschaften	■ Anstrichverträglich (DIN 52452-4)
	 Sehr gute Witterungsbeständigkeit
	Lösemittel- und silikonfrei
	Emissionsminimiert
	■ Geruchsarm
	 Nach Trocknung putzähnlich strukturierte Oberfläche
	Plastoelastisch
	Sehr gute Haftung
Normen / Zertifikate / Externe Prüfungen	EN 15651-1: F-EXT-INT 7,5P
Farbton	Weiß
Lieferform	Kartuschen mit 300 ml (1 VE = 12 St. / PE = 100 VE)
Bindemittelart	Acrylat-Dispersion
Dichte	Ca. 1,78 ± 0,03 g/cm ³
Shore-A-Härte (ca.)	35 ± 3
Temperaturbeständigkeit	-20 °C bis +80 °C
Hautbildungszeit (ca.)	10 – 15 Min.

Stand: 01.12.2022 | DE | www.hornbach.de 1/3

TECHNISCHES MERKBLATT





Bruchdehnung (ca.)	150 %
Max. zul. Gesamtverformung (ca.)	10 %
Reichweite	ca. 6 m (7 x 7 mm Dreiecksfuge)

Verarbeitung		
Auftragsverfahren	Kappe am oberen Kartuschenende vor dem Gewinde aufschneiden. Kartuschenspitze aufschrauben und entsprechend der Fugenbreite schräg abschneiden. Das Material kann mit einer Handpresspistole oder Druckluftpistole verarbeitet werden. Den Dichtstoff hohlraumfrei in die Fuge einspritzen. Tiefere Fugen mit geeignetem Schaumstoffmaterial hinterfüllen. Fugen unbedingt innerhalb der Hautbildungszeit mit geeignetem Werkzeug und Wasser abglätten. Für optisch einwandfreie Fugen empfehlen wir, die Fugenränder mit Klebeband abzukleben. Überschüssigen Dichtstoff und Klebbänder sofort nach dem Glätten entfernen.	
Verarbeitungstemperatur	Mindestens +5 °C für Objekt- und Umgebungstemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung. Nicht über +40 °C verarbeiten.	
Verarbeitungshinweise	 Verfugte Bereiche bis zur vollständigen Durchtrocknung vor Wassereinwirkung schützen. 	
	Niedrige Temperaturen und/oder nasse Untergründe sowie Fugentiefen über 15 mm können zu erhöhter Durchhärtungszeit führen.	
Trockenzeit	Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte: Durchgetrocknet nach ca. 24 Stunden (bei 2-3 mm Schichtstärke) Die Trockenzeit ist abhängig von der Schichtstärke, Baufeuchte, Luftfeuchte und der Temperatur.	
Reinigung der Werkzeuge	Frische Materialreste lassen sich mit Wasser, evtl. unter Zusatz von Spülmittel entfernen. Ausgehärtete Materialreste können lediglich mechanisch entfernt werden.	
Allgemeine Hinweise	 Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt sich, vor Beginn der Verarbeitung eine Probefläche anzulegen. 	
	Das Produkt ist anstrichverträglich mit handelsüblichen Farb-, Lack- und Lasursystemen nach DIN 52452. Mit diesem Material verfugte Bereiche dürfen nur dann vollflächig überstrichen werden, wenn der aufgebrachte Anstrich die Bewegungen des Dichtstoffes ohne Beschädigung ausgleichen kann.	
	Haftungsabweisende Kunststoffe wie z.B. Polyethylen, Polypropylen, Weich-PVC oder Teflon® und bitumenhaltige Untergründe sind als Haftgrund ungeeignet. Nicht geeignet für Dehnungsfugen mit erhöhter Bewegungsbeanspruchung sowie für Bereiche mit dauerhafter Wasserbelastung. Nicht für Marmor- und Natursteinbereiche geeignet. Nicht in Bereichen mit direktem Kontakt zu Lebensmitteln anwenden.	

Stand: 01.12.2022 | DE | www.hornbach.de 2/3

TECHNISCHES MERKBLATT

640 Maler-Struktur-Acryl



Untergründe und deren Vorbehandlung

Untergrund

Untergründe / Haftflächen müssen sauber, staub- und fettfrei sein. Bei Sanierungsarbeiten sind alte Dichtstoffreste, Farbreste und nicht tragfähige Schichten vollständig zu entfernen. Zur Entfernung alter Dichtstoffreste empfehlen wir die Verwendung eines geeigneten Fugenmessers. Poröse, saugende Untergründe zur Verbesserung der Tragfähigkeit mit einer geeigneten Grundierung (z.B. *Modulan 2101 Hydrosol-Tiefgrund*) verfestigen.

Risse in Putzen keilförmig aufweiten, Rissflanken auf Tragfähigkeit prüfen. Lose Putzund Mörtelreste restlos entfernen. Anschließend mit Wasser anfeuchten.

Produkthinweise

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.
VOC-Sicherheitshinweis	Nicht kennzeichnungspflichtig.
Lagerung	Stets trocken, kühl, aber frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschlossen halten. Original verschlossene Gebinde sind ab Abfülldatum mindestens 24 Monate gebrauchsfähig, ordnungsgemäße Lagerung vorausgesetzt.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Kleinmengen können dem Hausmüll/Gewerbeabfall zugeführt werden. Bei der Entsorgung von flüssigen Materialresten die örtlichen Vorschriften beachten. AVV-Abfallschlüssel: 080410
Zusätzliche Sicherheitshinweise	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen.
Technischer Service	Telefon: 00800 / 63 33 37 82 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande)

HORNBACH Baumarkt AG Hornbachstraße 11 76879 Bornheim / Deutschland Tel. +49 6348 6000

HORNBACH Baumarkt (Schweiz) AG Schellenrain 9 6210 Sursee / Schweiz Tel. +41 41929 6262

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

Stand: 01.12.2022 | DE | www.hornbach.de 3/3